



Liebe Leser*innen,

das Jahr 2018 war ein aufregendes Jahr für mich und für meine Kolleg*innen im Vorstand der Hamburger Sportjugend (HSJ) im Hamburger Sportbund e.V. (HSB). Gleich zwei HSJ-Vorstandsmitglieder sind in 2018 Eltern geworden. Darüber hinaus hatten wir Wechsel auf zwei Vorstandspositionen: Sebastian Stegemann und Max Graeser sind ausgeschieden, Norman Bergner und Björn Eisenschmidt wurden neugewählt. Jedoch kam es nicht nur im Vorstand zu Veränderungen.

In der HSJ-Geschäftsstelle hat das Personalkarussell so stark rotiert wie lange nicht mehr. Mit Birgit Laß, Lukas Knur, Anne Michaelsen, Ina Buck (Elternzeit), Jana Wasserberg (Elternzeit) und Christiane Wagner (Ende Januar 2019) haben gleich sechs – zum Teil langjährige Mitarbeiter*innen – die HSJ verlassen. Wir wünschen Ihnen für Ihre Zukunft alles Gute. Gleichzeitig wurden mit Jennifer Niß, Fanny Rögler, Svea Schultz (seit Januar 2019), Conny Stampnik (seit Januar 2019) vier neue Mitarbeiter*innen für die HSJ gewonnen.

Des Weiteren beschäftigten uns die Verhandlungen zum Sportfördervertrag 2019/20. Im Ergebnis können wir feststellen, dass die Förderungen des HSJ-Vorstandes an den Senat der freien und Hansestadt Hamburg zu knapp 80% erfüllt wurden. Vor allem freut uns die Erhöhung im Förderprogramm Kids in die Clubs von € 10,- auf € 12,- pro Teilnehmer*in und Monat. Wir sind voller Zuversicht, dass wir nun wieder an die Teilnehmezahlen aus 2014/15 (9.371 Teilnehmer*innen) anknüpfen können. Im Förderzeitraum 2017/18 konnten übrigens die Teilnehmer*innen-Zahlen von (2016/17) 7.845 auf 8.570 ausgebaut werden. Wir führen diesen Anstieg nicht zuletzt auf unser elektronisches Förderinstrument elfi zurück.

Im letzten Quartal 2018 haben wir uns wieder verstärkt mit dem Thema eSports beschäftigt. Das HSB-Präsidium hat die von uns erarbeitete Positionierung größtenteils übernommen und unseren Geschäftsführer als HSB-Beauftragten für eSports benannt. Dabei tun wir uns mit der Positionierung des Deutschen Olympischen Sportbundes e.V. (DOSB) zu eSports schwer, da diese aus unserer Sicht das Thema (gemeinnützige) Umsetzung von eSports innerhalb unserer Mitgliedsorganisationen vollkommen außer Acht lässt. Auf unsere Initiative hat diesbezüglich das HSB-Präsidium eine Anfrage über die Konferenz der Landessportbünde an den DOSB gestellt. Auf die Beantwortung unserer Fragen freuen wir uns.

Abschließend bleibt mir nur noch der Dank an meine Vorstandskolleg*innen, an die HSJ-Geschäftsstelle und vor allem an Euch für Euer geleistetes Engagement!

Euer Julian Kulawik
1. Vorsitzender



Jahresbericht der **2018**
Hamburger Sportjugend

Bildung & Qualifizierung

Die 13. Sportjugend Bildungstage waren zweifellos das Highlight im Bildungsprogramm der Hamburger Sportjugend. 85 Teilnehmer*innen besuchten vielfältige Angebote in der Schule am Alten Teichweg, die von 20 Referent*innen in 26 Workshops angeleitet wurden. „Sportspsychologie und mentales Training“, „Warm up's, Icebreaker und Co.“, „Selbstbehauptung und Verteidigung“, „Sportmassage“ und „Grundlagen einer gesunden Ernährung“ waren an diesem Oktoberwochenende die Teilnehmernageneten.

Im Laufe des Jahres fanden zusätzlich zehn weitere Fortbildungen statt. Besonders nachgefragt waren die Themen „Prävention sexualisierter Gewalt im Sport“, „Spielerisches Krafttraining“ und „Stand up Paddling“. Insgesamt nahmen 240 Multiplikator*innen an den verschiedenen HSJ-Angeboten teil.

17 engagierte Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren dürfen sich seit dem vergangenen Jahr als Sportassistent*innen bezeichnen und können Trainer*innen bei ihrer Arbeit unterstützen. Sie übernehmen in Zusammenarbeit mit ihren Lehrer*innen, Trainer*innen oder Betreuer*innen Bewegungsange-

Fortsetzung auf Seite 2

IN DIESER AUSGABE:



Jahresbericht der Hamburger Sportjugend

Haushalt 2018/2019/2020, Seite 7

Protokoll Delegiertentag 2018, Seite 12



Fortsetzung von Seite 1

Bildung & Qualifizierung

bote und unterstützen z.B. bei der Gestaltung sowie Durchführung von Spiel- und Bewegungsangeboten.



In vier Kursen hat die Sportjugend im Jahr 2018 fast 70 Jugendliche, junge und zum geringen Teil auch ältere Erwachsene zu Jugendgruppenleiter*innen ausgebildet, die auf Antrag die JuLeiCa (Jugendleiter*in-Card) erhielten. Zum zweiten Mal nach 2016 fand eine Jugendgruppenleiter*innen-Ausbildung an zwei Wochenenden statt, um auch Berufstätigen eine Teilnahme zu ermöglichen.

Fast 50 Teilnehmer*innen haben die C-Lizenz-Ausbildung zum*zur Übungsleiter*in „Breitensport für Kinder und Jugendliche“ absolviert und die praktische Abschlussprüfung bestanden. Das zentrale Anliegen dieser Lizenzausbildung war, neben dem Erwerb der theoretischen Grundlagen, die Entwicklung sowie Aneignung der kind- und jugendgemäßen Vermittlungs-

fähigkeit ausgewählter Sportarten sowie sportartübergreifender Bewegungsangebote aus dem Freizeit- und Breitensport.

Erstmals fand in Kooperation mit der Betriebskrankenkasse (BKK) Mobil Oil die Qualifizierungsmaßnahme „Sportassistent*innen-Ausbilder*in“ statt. Die Qualifizierung richtete sich an Lehrer*innen, Übungsleiter*innen, Erzieher*innen, sozialpädagogische Assistent*innen und Referendar*innen, die im schulischen Rahmen eigenständig Sportassistent*innen ausbilden möchten. Den 26 Teilnehmer*innen wurden vielfältige Methoden zum praxisnahen Lernen vermittelt. Dabei war die Maßnahme so konzeptioniert, dass sich Theorie und Praxis in einem ausgewogenen Mix abwechselten.

Zahlreiche bekannte, aber auch neue Gesichter fanden sich im April in Schönehausen und im November im Haus Warwisch zu zwei Referent*innen-Treffen ein. Dieser Rahmen bot Raum für die Vertiefung und Behandlung ausgewählter Themen. Neben aktuellen Informationen zur Sportjugend-Arbeit wurden folgende Themen zur praktischen und theoretischen Weiterbildung der Referent*innen der Sportjugend behandelt: Sprechen vor Gruppen, Zuschüsse für die Jugendarbeit, Gestaltung von Lehreinheiten, Referenten-Wiki, Spikeball, HOLF und Großgruppenspiele.

Insgesamt 525 Multiplikator*innen der sportorientierten Kinder- und Jugendarbeit nahmen somit 2018 an den Bildungs- und Qualifizierungsangeboten der Sportjugend teil.





YouTube

„Dein Freiwilligendienst im Sport |
Hamburger Sportjugend“



Freiwilligendienste (FWD)

Das Freiwilligendienste-Jahr 2018 war bunt und dieses Mal auch umbruchreich. Zum Frühjahr verließen uns Anne Michaelsen als langjährige Referentin und Lukas Knur als pädagogische Fachkraft. Ihnen möchten wir nochmals unseren herzlichen Dank für ihre Arbeit aussprechen und alles Gute für den weiteren Weg wünschen! Ina Buck übernahm Annes Position als Referentin und ab April bzw. Mai erhielten wir tatkräftig Unterstützung durch Jenni Niß und Fanny Rögler. Doch das Personalkarussell hat sich weitergedreht: Seit September 2018 vertritt Johannes Rönnfeldt Ina Buck während ihrer Elternzeit und bereits im Herbst wurde klar, dass Svea Schultz das FWD Team ab Januar 2019 komplettieren wird.

Den Jahrgang 2017/18 durchliefen inklusive der Nachrücker*innen und Verlängerer insgesamt 166 Freiwillige mit denen wir erlebnisreiche Seminare, umfangreichen Austausch und natürlich auch sportliche Aktionen erleben durften. Zu nennen sind hier zum Beispiel das Bundessprecher*innen-Treffen in Naumburg, die Jahresprojektemesse im Mai und deren aktiven Ausklang mit einem schweißtreibenden „Capture the Flag“-Turnier auf dem Rugby Platz des FC St. Pauli im Stadtpark. Gerne wollen wir in diesem Kontext unter vielen tollen Jahresprojekten in der sportlichen Kinder- und Jugendarbeit eines nennen, welches sich mit einem sehr gelungenen Imagefilm dem FWD im Sport widmet. Dieser ist auf YouTube unter „Dein Freiwilligendienst im Sport | Hamburger Sportjugend“ zu finden.

Den jährlichen Neustart im August und September legten wir mit 160 geplanten FWD-Stellen hin. Inzwischen verzeichnen wir im aktuellen Jahrgang 2018/19 164 engagierte junge Menschen.

Natürlich standen wir auch wieder in aktivem Austausch mit unseren engagierten Anleiter*innen aus den Einsatzstellen: Unter anderem haben wir uns mit vielen „Neuen“ getroffen, um Fragen zu klären und beim Start in den Freiwilligendienst im Sport aus Anleiter*innen-Perspektive mit Rat und Tat beiseite zu stehen.

Weiterhin wollen wir selbstverständlich noch das Praktikum unserer langjährigen Teamerin Carla Schenk erwähnen! Carla hatte uns seit November für drei Monate begleitet. Sie war uns eine großartige Unterstützung sowohl im FWD-Alltag, als auch ganz besonders bei den Zwischenseminaren und Seminartagen. Wir hoffen sehr, dass das Gegenfazit genauso positiv ausgefallen ist – vielen Dank Carla!

Ein wichtiges Thema ist im Bereich der Freiwilligendienste zurzeit die Digitalisierung. Im großen Rahmen wurde durch unseren IT-Partner JKDV in enger Kooperation mit der HSJ-Geschäftsstelle, das neue Freiwilligen-

dienste-Management Portal (FWDM) entwickelt, welches ab März 2019 den gesamten Dienstdurchlauf von der Bewerbung, über den Dokumentenaustausch, bis hin zum Dienstabschluss abbildet. Hierüber wird die Administration stark vereinfacht, und mit einem Blick auf die Ökobilanz, an vielen Stellen Papier gespart.

Im kleineren Rahmen wurde durch unser Sprecher*innen-Team ein Instagram-Account gewünscht und zusammen mit dem FWD-Team ins Leben gerufen. Er wird nun regelmäßig mit aktuellen Infos, Vorstellungen unser Sprecher*innen, gemeinsamen Aktionen etc. bespielt. In diesem Sinne: Follow us! [fwd.hhsportjugend](https://www.instagram.com/fwd.hhsportjugend)



**HSN
NORDBANK
RUN 2017**
in der Hafencity

BENEFIZLAUF

HSN Nordbank Run

Der HSN Nordbank Run wurde von 400 Läufer*innen aus 13 Sportvereinen angeführt. Die 21.862 Teilnehmenden aller Teams des Benefizlaufes erliefen in Summe 162.500 €, davon 80.000 € für die Sportjugend.



Unabhängiger Beauftragter
für Fragen des sexuellen
Kindesmissbrauchs



Beraten, schulen, hinschauen – Prävention sexualisierter Gewalt im Sport

2018 wurde im Bereich der Prävention gegen sexualisierte Gewalt im Sport kontinuierlich Beratung für die Mitgliedsorganisationen angeboten. Knapp 200 Funktionsträger*innen aus Vereinen und Verbänden wurden geschult.

Ca. 260 PSG-Ansprechpersonen sorgen in der Hamburger Vereins- und Verbandswelt für eine Kultur des Hinschauens, die es potenziellen Täter*innen

im Hamburger Vereins- und Verbandsport schwer machen soll. Zwei Netzwerktreffen dienten dem Austausch und der Weiterbildung der PSG-Ansprechpersonen. 2018 nahmen 71 Personen daran teil. Bei Vorfällen sexualisierter Gewalt unterstützte die HSJ ihre Mitgliedsorganisationen bei den notwendigen Maßnahmen. Gemeinsam mit ihrem Kooperationspartner Zündfunke e.V. beriet die HSJ ihre Mitgliedsorganisationen in 14 neuen PSG-Vorfällen im Sport.

❄️ SAVE THE DATE ❄️

**Erstmals veranstaltet die Hamburger Sportjugend
einen Fachtag zum Thema
„Prävention sexualisierter Gewalt im Sport“.**

Die Veranstaltung findet statt
am Freitag, 27. September 2019 von 13.00 – 18.00 Uhr
im Haus des Sports

Neben Fachvorträgen und Workshops wird es an diesem Nachmittag auch genügend Möglichkeiten zum Austausch untereinander geben.

Bitte merken Sie sich den Termin schon jetzt vor!

Ein detailliertes Programm und Informationen zur Anmeldung finden Sie in Kürze auf der Homepage der Hamburger Sportjugend oder im nächsten Blickpunkt.



WÜNSCHE ZU WEIHNACHTEN

Der Hamburger Weg

Der Hamburger Weg-Weihnachtstag: In der Volksparkarena durften zahlreiche Geschenke für die sportliche Jugendarbeit in Empfang genommen werden. Über 120 Geschenke kamen für förderungswürdige „Kids in die Clubs-Kinder“ zusammen.

Vielen Dank!



SPORT, SPIEL, SPASS & MEHR...

Ferienanlage Schönhagen

Am Anfang des Jahres verbesserten wir die Attraktivität der Ferienanlage durch den Umbau des Apartmenthauses: Jetzt macht ein offener Küchenbereich entspanntes Kochen und gleichzeitiges Plaudern mit dem Rest der Gruppe möglich. Die Zimmer sowie die Wohnhalle wurden grundrenoviert. Diese Maßnahme wurde im Verlauf des Jahres sehr gut angenommen.

- Fast 1.000 Gäste haben unser Programmpaket Sport & Natur gebucht – das ist bisheriger Rekord.
- Neu anbieten können wir unseren Gästen einen mit Spiel- und Sportmaterial gefüllten Container, welcher direkt von den Rasenplätzen aus begehbar ist.
- Mit Jerry Riera aus Venezuela konnten wir im August erneut einen engagierten Bundesfreiwilligen begrüßen.
- In Bezug auf die Freizeitaktivitäten hat das erst vor 1,5 Jahren direkt in Schönhagen eröffnete

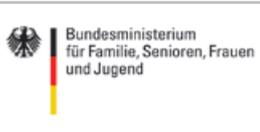
Geotanium leider schon wieder die Pforten geschlossen. Glücklicherweise kommt der Kollege jetzt direkt auf die Anlage, um das beliebte Bernsteinschleifen und weitere, interessante Programmpunkte anzubieten. Zudem konnten wir einen weiteren Anbieter aus dem Bereich Natur & Kultur gewinnen.

- Nach einem Brand muss die beliebte Bowlingbahn in Damp wieder aufgebaut werden und wird erst Ende 2019 wieder zur Verfügung stehen.
- Wir setzten die Vorgaben der neuen europäischen Rechtsprechungen in der Datenschutzverordnung sowie des europäischen Reiserechts um. Des Weiteren sind wir gut vernetzt in der AG Jugendtourismus des LJR S-H, der Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schullandheime, mit den Bildungsstellenleitungen der dsj-Jugendbildungsstätten sowie dem Bundesforum Kinder- und Jugendreisen.
- Das Jahr 2018 schlossen wir mit 28.722 Übernachtungen ab.

- Glücklicherweise hielt sich die Wasserqualität der Ostsee trotz der langanhaltend hohen Temperatur. Wir dürfen nicht vergessen, das es sich bei der Ostsee um ein höchst fragiles und sehr stark belastetes Meer handelt.
- Das wunderbare Wetter in 2018 führte zu vielen direkt vor Ort vorgenommenen Neubuchungen für 2019, das wir wieder mit höherer Übernachtungszahl abschließen werden.



Gefördert vom:



HAFEN+

Hamburger Aktivitäten zur Förderung jungen Engagements im Sport



HAFEN+ hat auch in 2018 Maßnahmen und Projekte, die speziell junge Menschen mit erschwerten Zugangsbedingungen zum organisierten Sport für ein freiwilliges Engagement gewinnen wollen, gefördert. Zur Zielgruppe zählten z.B. Menschen mit Behinderung, mit Flucht-/Migrationshintergrund und/oder Menschen aus bildungsbenachteiligten Milieus. Die Finanzierung erfolgte über das Bundesprogramm ZI:EL+ der Deutschen Sportjugend und mit Fördermitteln des Bundesministeriums für Familien, Soziales, Frauen und Jugend (BMFSFJ) aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP). Das Programm endete zum 31.12.2018

In 2018 nutzte die Hamburger Sportjugend die Bundesmittel für die Ausschreibung eines Engagementpreises und für die Erstellung eines Kurzfilms:

22 Jugendliche und Jungerwachsene im Alter zwischen 16 und 26 Jahren wurden im März und April für den „Preis für junges Engagement im Sport“ vorgeschlagen bzw. haben sich selbst beworben. Eine dreiköpfige Jury wählte die drei Gewinner*innen aus. Die Preisverleihung fand auf dem Delegiertentag der HSJ am 24. Mai statt. Aus dem Pool der Engagementpreis-Kandidat*innen wählte die HSJ gemeinsam mit der Agentur Freitag drei Jungerwach-

sene aus, um mit ihnen den Kurzfilm „Ich engagiere mich im Sportverein, weil...“ zu erstellen: Anna (18), Majd (22) und Timo (22). So unterschiedlich, wie sie sind, haben sie doch eines gemeinsam: Motiviert und mit viel Spaß engagieren sie sich als Trainer bzw. Trainerin in ihren Sportvereinen. Der Kurzfilm zeigt hierzu eindrucksvolle Bilder. Zu sehen ist er auf der HSJ-Homepage und bei Youtube.



Jugendbegegnung mit Addap13 aus Marseille

Nachdem die HSJ im September 2017 mit einer siebenköpfigen Delegation zu einem Jugendaustausch nach Marseille in Frankreich gereist war, lud sie die Partnerorganisation Addap13 im Juni 2018 zum Gegenbesuch ein. Sechs Jungerwachsene aus der französischen Hafenstadt trafen auf sechs Jungerwachsene aus Hamburg. Gemeinsam verbrachten sie eine Woche in der Hansestadt, bei der Kultur, Spiele mit beiden Sprachen und Bewegung im Mittelpunkt standen.

FINANZEN/VERWALTUNG 2018

Fördermittel und -maßnahmen

In 2018 konnten wir die Kinder- und Jugendarbeit in unseren Mitgliedsorganisationen mit insgesamt 2.029.865,49 € unterstützen.

Das elektronische Förderinstrument elfi zur Verwaltungsabwicklung des Förderprogramms „Kids in die Clubs“ hat sich etabliert. Aufgrund der guten Erfahrungen werden wir nach und nach den gesamten HSJ-Förderbereich digital aufstellen. Zurzeit erweitern wir elfi um das Förderprogramm Kooperation Schule-Sportverein (KSSV). Unserer Forderung nach Erhöhung des Förderbetrages im Förderprogramm „Kids in die Clubs“ von € 10,00 auf € 12,00 pro Monat und Teilnehmer*in wurde seitens der Hamburger Regierungsfraktion entsprochen. Nach Unterzeichnung des Sportfördervertrages 2019/20 können wir für den neuen Zuwendungszeitraum ab 01.04.2019 € 12,00 pro Teilnehmer*in und Monat zur Verfügung stellen. Zu den nachfolgend veröffentlichten Zahlen der Jahresrechnung 2018 möchten wir anmerken:

FÖRDERUNGEN:

■ Kids in die Clubs-Mitgliedschaften:

Hier können wir wieder einen Anstieg der geförderten Teilnehmer*innen (2016/17 = 7.845 Teilnehmer*innen) auf 8.570 im Zuwendungszeitraum 2017/18 feststellen.

■ Sportreisen/Fahrten für Einkommensschwache:

In 2018 griff zum ersten Mal die Änderung „Dauer der Fahrten“ im Landesförderplan Familie und Jugend (LFP). Es konnten alle einkommensschwachen Teilnehmer*innen an Maßnahmen ab 7 Tagen (vorher ab 9 Tagen) aus dem LFP refinanziert werden. Diese Änderung hatte dementsprechend auch Auswirkungen auf die Förderung von Einkommensschwachen an Sportreisen bis zu 6 Tage (vorher bis zu 8). Der im letzten Jahr erwähnte Betrugsfall wurde von der Staatsanwaltschaft noch nicht abschließend bearbeitet.

■ Zentrale Aufgaben:

Die Minderausgaben im Personalbereich sind der Langzeiterkrankung einer Mitarbeiterin geschuldet. In den Verwaltungskosten ist die erste Abschlagszahlung zur Erweiterung von elfi um das Förderprogramm KSSV enthalten

■ Schönhagen:

In 2018 mussten beim Personal Nachzahlungen zum Urlaubsgeld geleistet werden. Die Belegungskosten waren höher als angesetzt, da Restbeträge zur Kurabgabe der vergangenen Jahre nachgezahlt wurden. In der Summe Finanzierung ist auch die Rücklage € 60.134,57 für eine Sondertilgung Anfang 2019 erfasst.

■ Bildung & Qualifizierung:

Im Bereich der JuLeiCas konnte der geplante Etatansatz nicht eingehalten werden, da einige Ausbildungen in diesem Bereich aufgrund der mangelnden Nachfrage storniert werden mussten.

■ Freiwilligendienste:

In den Verwaltungskosten sind auch die Kosten für die Umsetzung der digitalen Verwaltung „dave“ sowie des Freiwilligendienste-Managements (FWDM) enthalten. Beim Taschengeld handelt es sich um durchlaufende Gelder, die wir im Namen und Auftrag einiger Mitgliedsorganisationen für die eingesetzten Freiwilligen, verwalten und zur Auszahlung bringen.



JAHRESRECHNUNG 2018 / HAUSHALTSPLAN 2019, 2020



BEREICH FÖRDERUNGEN: EINNAHMEN					
Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Landesmittel - BASFI	392.500,00	335.358,37	392.500,00	383.500,00	383.500,00
Landesmittel BSB	498.000,00	498.800,00	498.000,00	558.300,00	558.300,00
Landesmittel - BIS/SFV	380.600,00	368.558,87	380.600,00	577.500,00	577.500,00
Bundesmittel - BuT/BASFI	705.000,00	776.100,00	705.000,00	780.000,00	780.000,00
Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Spenden	47.000,00	51.048,25	47.000,00	60.600,00	60.600,00
Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	2.023.100,00	2.029.865,49	2.023.100,00	2.359.900,00	2.359.900,00
BEREICH FÖRDERUNGEN: AUSGABEN					
Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Jugend-Fachverbandsetat	155.600,00	151.000,30	155.600,00	170.600,00	170.600,00
Schulkooperationen	498.000,00	498.800,00	498.000,00	558.300,00	558.300,00
Kids in die Clubs - Mitgliedschaften	785.000,00	876.560,00	785.000,00	880.000,00	880.000,00
Kids in die Clubs - Sportreisen	110.000,00	93.588,25	110.000,00	120.000,00	120.000,00
Kids in die Clubs - Verwaltungspauschale / 12. Ø p.M.	25.500,00	21.400,00	25.500,00	190.000,00	190.000,00
selbstorg.Veranstaltungen	35.000,00	36.228,80	35.000,00	35.000,00	35.000,00
Mitarbeiter*innenschulung	11.000,00	10.581,59	11.000,00	11.000,00	11.000,00
Fahrten - Allg. Förderung	80.000,00	72.991,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
Fahrten - Einkommensschwache	315.000,00	259.205,55	315.000,00	305.000,00	305.000,00
Intern. Teilnehmer*innen	8.000,00	9.510,00	8.000,00	10.000,00	10.000,00
Summe	2.023.100,00	2.029.865,49	2.023.100,00	2.359.900,00	2.359.900,00
BEREICH ZENTRALE AUFGABEN: EINNAHMEN					
Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Landesmittel - BASFI	60.560,00	80.620,41	54.740,00	61.100,00	61.100,00
Landesmittel - BIS/SFV	338.750,00	354.621,86	343.300,00	325.990,00	325.990,00
Bundesmittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erlöse aus Verkauf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Erlöse	1.500,00	3.274,50	1.500,00	9.910,00	9.910,00
Beiträge	52.690,00	14.345,46	36.000,00	85.000,00	85.000,00
Entnahme Rücklagen	11.000,00	0,00	11.460,00	10.000,00	0,00
Summe	464.500,00	452.862,23	447.000,00	492.000,00	482.000,00
BEREICH ZENTRALE AUFGABEN: AUSGABEN					
Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Personal	291.600,00	279.372,67	293.000,00	293.000,00	293.000,00
Verwaltung	110.000,00	115.938,33	90.000,00	121.000,00	121.000,00
Beiträge	1.300,00	1.292,49	1.300,00	1.300,00	1.300,00
Öffentlichkeitsarbeit	40.000,00	42.348,90	41.000,00	55.000,00	45.000,00
Einkauf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorstandsarbeit	12.000,00	8.164,52	12.000,00	12.000,00	12.000,00
Jugend & Sport	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Juniorteam	100,00	50,08	200,00	200,00	200,00
AG's / Beiräte	500,00	404,25	500,00	500,00	500,00
Straßenfußball für Toleranz	500,00	246,38	500,00	500,00	500,00
sonstige Aufwendungen	3.500,00	44,61	3.500,00	3.500,00	3.500,00
Zuführung Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	464.500,00	452.862,23	447.000,00	492.000,00	482.000,00

JAHRESRECHNUNG 2018 / HAUSHALTSPLAN 2019, 2020

BEREICH SCHÖNHAGEN: EINNAHMEN

Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Landesmittel BASFI	2.600,00	3.340,00	2.600,00	1.600,00	1.600,00
Bundesmittle - BMFSFJ	2.750,00	4.125,00	2.750,00	4.000,00	4.000,00
Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Zuwendungen	6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erlöse steuerfrei	16.000,00	16.801,50	14.000,00	16.700,00	15.000,00
Erlöse aus Belegung	820.000,00	853.825,70	791.000,00	860.000,00	845.000,00
Erlöse aus Verkauf	13.000,00	11.275,28	13.000,00	12.878,32	11.700,00
Beiträge	0,00	69.385,38	0,00	8.000,00	0,00
Entnahme Rücklage	4.820,00	0,00	0,00	59.921,68	0,00
Summe	865.670,00	958.752,86	823.350,00	963.100,00	877.300,00

BEREICH SCHÖNHAGEN: AUSGABEN

Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Personal	316.400,00	344.974,30	316.400,00	320.000,00	320.000,00
Verwaltung	26.500,00	30.550,07	25.500,00	25.500,00	25.500,00
Betriebsmittel	65.000,00	57.409,82	65.000,00	65.000,00	65.000,00
Belegung	25.000,00	55.710,12	22.000,00	30.000,00	30.000,00
Küche/Verpflegung	150.500,00	146.183,98	150.500,00	152.000,00	153.000,00
Einkauf	8.400,00	7.898,72	8.400,00	8.500,00	9.000,00
Instandhaltung	99.800,00	95.126,62	57.780,00	119.000,00	69.800,00
Reinigung	31.500,00	41.965,56	45.000,00	50.000,00	60.000,00
Finanzierung	105.170,00	95.089,57	105.170,00	168.100,00	120.000,00
Investitionen	37.400,00	23.922,42	27.600,00	25.000,00	25.000,00
Zuführung Rücklagen	0,00	59.921,68	0,00	0,00	0,00
Summe	865.670,00	958.752,86	823.350,00	963.100,00	877.300,00

BEREICH ZENTRALE PROJEKTE: EINNAHMEN

Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Landesmittel - BASFI	6.180,00	5.604,00	7.000,00	12.500,00	12.500,00
Landesmittel - BIS/SFV	70.050,00	74.504,29	71.000,00	121.000,00	121.000,00
Bundesmittle BMFSFJ	35.160,00	30.000,00	5.000,00	15.000,00	15.000,00
Beiträge	45.310,00	21.561,10	62.000,00	7.000,00	7.000,00
Sonstige Erlöse	500,00	18.714,99	2.000,00	3.500,00	3.500,00
Summe	157.200,00	150.384,38	147.000,00	159.000,00	159.000,00

BEREICH ZENTRALE PROJEKTE: AUSGABEN

Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Personal	119.700,00	121.162,35	121.500,00	125.000,00	125.000,00
H.A.F.E.N / Zi:EL / HAFEN	12.000,00	11.722,99	0,00	5.000,00	5.000,00
Begegnungsmaßnahmen	11.900,00	10.039,77	11.900,00	15.000,00	15.000,00
Präv. Sex. Gewalt - Beratung	5.500,00	1.011,16	5.500,00	5.500,00	5.500,00
Ganztagesbetreuung	6.000,00	4.322,35	6.000,00	6.000,00	6.000,00
KiC-Veranstaltungen	2.000,00	1.674,78	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Sonstige Aufwendungen	100,00	450,98	100,00	500,00	500,00
Summe	157.200,00	150.384,38	147.000,00	159.000,00	159.000,00



BEREICH BILDUNG/QUALIFIZIERUNG: EINNAHMEN

Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Landesmittel BASFI	95.000,00	82.054,00	95.000,00	93.140,00	93.140,00
Landesmittel - BIS/SFV	48.100,00	48.014,98	49.100,00	57.560,00	57.560,00
Beiträge	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
Sonstige Erlöse	0,00	3.728,50	0,00	3.200,00	3.200,00
Erlöse aus Teiln.beiträgen	37.400,00	25.654,17	37.400,00	30.000,00	30.000,00
Summe	182.500,00	159.451,65	183.500,00	183.900,00	183.900,00

BEREICH BILDUNG/QUALIFIZIERUNG: AUSGABEN

Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Personal	82.000,00	83.184,42	83.000,00	85.000,00	85.000,00
Kommission Bild.&Qualifizierung	500,00	524,54	500,00	600,00	600,00
Bewegungskitas	1.500,00	1.760,98	1.500,00	1.800,00	1.800,00
Sonstige Aufwendungen	1.500,00	3.347,59	1.500,00	3.500,00	3.500,00
JuLeiCas	37.000,00	19.612,84	37.000,00	30.000,00	30.000,00
Fortbildungskurse	5.000,00	3.024,94	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Sportassistent*innen	9.000,00	7.526,44	9.000,00	9.000,00	9.000,00
Übungsleiter*innen	27.000,00	27.963,85	27.000,00	30.000,00	30.000,00
Weiterbildung Beki, Bild.tage, Sonstige	7.000,00	3.363,71	7.000,00	7.000,00	7.000,00
PSG Vereine/Verbände	2.000,00	1.125,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Tagungen	10.000,00	8.017,34	10.000,00	10.000,00	10.000,00
Summe	182.500,00	159.451,65	183.500,00	183.900,00	183.900,00

BEREICH FREIWILLIGENDIENSTE: EINNAHMEN

Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Bundesmittel	230.500,00	249.024,61	230.500,00	250.000,00	250.000,00
Sonstige Erlöse	100.000,00	96.812,50	100.000,00	100.000,00	100.000,00
Erlöse aus Verkauf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entnahme aus Rücklage	7.100,00	0,00	10.000,00	1.500,00	1.500,00
Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	337.600,00	345.837,11	340.500,00	351.500,00	351.500,00
Taschengelderstattungen	270.000,00	376.662,40	270.000,00	370.000,00	370.000,00
Summe inkl. Taschengeld	607.600,00	722.499,51	610.500,00	721.500,00	721.500,00

BEREICH FREIWILLIGENDIENSTE: AUSGABEN

Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Personal FSJ	156.000,00	144.648,57	158.000,00	158.000,00	158.000,00
Personal BFD	45.500,00	38.711,79	47.000,00	47.000,00	47.000,00
Seminare FSJ	80.500,00	86.087,62	81.000,00	90.000,00	90.000,00
Seminare BFD	18.000,00	16.330,73	18.000,00	20.000,00	20.000,00
FSJ Pädagogische Begleitung	3.500,00	2.035,59	3.500,00	3.500,00	3.500,00
BFD Pädagogische Begleitung	1.500,00	384,07	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Verwaltung	32.600,00	56.891,16	31.500,00	31.500,00	31.500,00
Zuführung Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	337.600,00	345.089,53	340.500,00	351.500,00	351.500,00
Taschengeld FWD*ler*innen	270.000,00	377.409,98	270.000,00	370.000,00	370.000,00
Summe inkl. Taschengeld	607.600,00	722.499,51	610.500,00	721.500,00	721.500,00

JAHRESRECHNUNG 2018 / HAUSHALTSPLAN 2019, 2020

GESAMTÜBERSICHT EINNAHMEN					
Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Einnahmen Sportjugend	4.300.570,00	4.473.816,12	4.234.450,00	4.879.400,00	4.783.600,00
BIS-SFV	837.500,00	845.700,00	844.000,00	1.082.050,00	1.082.050,00
BASFI	556.840,00	506.976,78	551.840,00	551.840,00	551.840,00
BSB	498.000,00	498.800,00	498.000,00	558.300,00	558.300,00
Bundesmittel	973.410,00	1.059.249,61	943.250,00	1.049.000,00	1.049.000,00
Beiträge	100.000,00	105.291,94	100.000,00	100.000,00	92.000,00
Erlöse Belegung	820.000,00	853.825,70	791.000,00	860.000,00	845.000,00
TN-Gebühren	37.400,00	25.654,17	37.400,00	30.000,00	30.000,00
Sonstige Erlöse	124.500,00	139.331,99	117.500,00	133.310,00	131.610,00
Erlöse Verkauf	13.000,00	11.275,28	13.000,00	12.878,32	11.700,00
Entnahme RL	22.920,00	0,00	21.460,00	71.421,68	1.500,00
Spenden	47.000,00	51.048,25	47.000,00	60.600,00	60.600,00
FWD Ta.geld	270.000,00	376.662,40	270.000,00	370.000,00	370.000,00
GESAMTÜBERSICHT AUSGABEN					
Etatposition	Haushaltsplan 2018	Jahresrechnung 2018	Haushaltsplan 2019	2019 - Korrektur	Haushaltsplan 2020
Ausgaben Sportjugend	4.300.570,00	4.473.816,12	4.234.450,00	4.879.400,00	4.783.600,00
Ausgaben Förderungen	2.023.100,00	2.029.865,49	2.023.100,00	2.359.900,00	2.359.900,00
Ausgaben Zentrale Aufgaben	464.500,00	452.862,23	447.000,00	492.000,00	482.000,00
Ausgaben Schönhagen	865.670,00	958.752,86	823.350,00	963.100,00	877.300,00
Ausgaben Projekte	157.200,00	150.384,38	147.000,00	159.000,00	159.000,00
Ausgaben Bildung/Qualifizierung	182.500,00	159.451,65	183.500,00	183.900,00	183.900,00
Ausgaben Freiwilligendienste	337.600,00	345.089,53	340.500,00	351.500,00	351.500,00

EINLADUNG ZUM DELEGIERTENTAG 2019

Einberufung des Delegiertentages der Hamburger Sportjugend
am **20.05.2019 um 18:00 Uhr im Haus des Sports, Schäferkampsallee 1**

- TAGESORDNUNG:**
1. Begrüßung
 2. Bericht des Vorstandes
 3. Genehmigung der Jahresrechnung 2018
 4. Entlastung des Vorstandes
 5. Wahlen:
 - 1. Vorsitzende*r
 - Vorstandsmitglied Sport-, Kinder- und Jugendpolitik
 - Vorstandsmitglied Bildung & Qualifizierung
 - 2 Revisor*innen
 6. Anträge (es liegen keine Anträge vor)
 7. Haushalt 2019 / Haushaltsplan 2020
 8. Verschiedenes

ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG 2018

1. FORDERUNGEN (INKL. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG)				
Athletic Team Hamburg	30.062,03			
Sonstige Forderungen (im Einzelwert unter 4.000,00 €)	8.872,68			
Aktive Rechnungsabgrenzung (im Einzelwert unter 4.000,00 €)	6.799,23			
	45.733,94			
2. VERBINDLICHKEITEN ZUR FINANZIERUNG DES ANLAGEVERMÖGENS				
Die Entwicklung der Darlehen für die Ferienanlage Schönhagen zeigt folgendes Bild:	01.01.18	Tilgung	Aufnahme	31.12.18
Hamburger Volksbank	703.999,98	58.666,68	0,00	645.333,30
Hamburger Sportbund 99	4.000,00	4.000,00	0,00	0,00
Hamburger Sportbund 05	64.000,00	8.000,00	0,00	56.000,00
Hamburger Sportbund 09	13.619,20	6.809,60	0,00	6.809,60
Hamburger Sportbund 10	2.923,00	2.923,00	0,00	0,00
Hamburger Sportbund N16/HSJ-I-16	45.068,40	5.007,60	0,00	40.060,80
	833.610,58	85.406,88	0,00	748.203,70
3. VERBINDLICHKEITEN/RÜCKSTELLUNGEN (INKL. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG)				
Rückzahlung BASFI LFP 2.3.2.2	7.038,45			
Sonstige Verbindlichkeiten (im Einzelwert unter 4.000,00 €)	14.725,64			
Passive Rechnungsabgrenzung Handeldskasse	8.650,00			
Passive Rechnungsabgrenzung Stadt Flensburg - SH 11348	5.168,00			
Passive Rechnungsabgrenzung Sonstige (Einzelwert unter € 4.000,00)	11.326,00			
Rückstellung Bewerberportal FWD	3.851,10			
Fortschreibung Rückstellungen (Gew.leistungseinbehalte)	51.290,79			
	102.049,98			
4. RÜCKLAGEN				
Rücklage Sondertilgung Darlehen	59.921,68			
Rücklage Investitionen Ferienanlage Schönhagen	265.652,52			
Rücklage Betriebsmittelzuführung Zentrale Aufgaben	34.836,01			
Rücklage Entwicklung im Bereich Freiwilligendienste	43.507,43			
	403.917,64			
5. RÜCKLAGENENTWICKLUNG				
	Stand 01.01.18	Entnahme	Zuführung	Stand 31.12.18
Rücklage Investitionen Schönhagen	265.652,52	0,00	59.921,68	325.574,20
Rücklage Zentrale Aufgaben	34.836,01	0,00	0,00	34.836,01
Rücklage Entwicklung im Bereich Freiwilligendienste	43.507,43	0,00	0,00	43.507,43
Rücklage Engagementförderung	14.385,08	14.385,08	0,00	0,00
	358.381,04	14.385,08	59.921,68	403.917,64

gez. Vorstand der Hamburger Sportjugend

Die günstigste deutschlandweite Krankenkasse.

Gesundheit gut versichert.



Protokoll des Delegiertentags

der Hamburger Sportjugend im Hamburger Sportbund e.V. vom 25.05.2018

PROTOKOLL

TOP 1 BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG

Der 1. Vorsitzende der Hamburger Sportjugend im Hamburger Sportbund e.V. (HSJ), Julian Kulawik, eröffnet den Delegiertentag 2018 um 18:05 Uhr und begrüßt die anwesenden Delegierten.

Folgende Ehrengäste werden besonders begrüßt: Frau Katharina Fegebank (2. Bürgermeisterin), Herr Christoph Holstein (Staatsrat für Sport – Behörde für Inneres und Sport), Herr Philipp Heißner (MdHB CDU), Herr Dr. Jürgen Mantell (Präsident des Hamburger Sportbundes e.V. (HSB)), Herr Ralph Lehnert (HSB Vorstandsvorsitzender), Herr Carlo Klett (Geschäftsführer Landesjugendring Hamburg e.V.) und Dieter Bänisch (Geschäftsführer Jugend und Sport e.V.). Anschließend bitte Julian Kulawik alle Gäste die HSJ Sonnenbrille für ein gemeinsames Foto aufzusetzen.

- Es folgt das Grußwort der 2. Bürgermeisterin Katharina Fegebank, die die Handlungsfelder und Projekte der HSJ hervorhebt und erläutert, dass das Thema „Active City“ in Zukunft eine große Rolle im Hamburger Sport spielen soll.
- Ein weiteres Grußwort vom Präsidenten des HSB, Dr. Jürgen Mantell, folgt. Dr. Jürgen Mantell bedankt sich für das Engagement der HSJ und die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem HSB. Er stellt heraus, dass die HSJ eine bemerkenswerte Position zum Thema e-Sports entwickelt hat.

Im Anschluss stimmen die Delegierten einstimmig [64-Ja-Stimmen] der Tonbandaufzeichnung des Delegiertentages 2018 zu.

Als Tagungspräsidium werden Kai Morgenroth (Deutsche Schwimmjugend), Christian Okun (Hamburger Fußballverband e.V.) und Tania Leonhardt (Schachelschweine e.V.) vom HSJ-Vorstand vorgeschlagen und einstimmig von der Versammlung [64-Ja-Stimmen] gewählt. Das Tagungspräsidium übernimmt die Leitung des Delegiertentages.

Als Protokollführer wird Daniel Knoblich, der HSJ-Geschäftsführer, vom HSJ-Vorstand vorgeschlagen und einstimmig [64-Ja-Stimmen] gewählt.

Die ordnungs- und fristgemäße Einberufung des Delegiertentages 2018 wird vom Tagungspräsidium festgestellt. Zu diesem Zeitpunkt sind 64 stimmberechtigte Delegierte anwesend.

Die Tagesordnung wird bei TOP 5 „Wahlen“ um die Wahl des Vorstandsmitglieds für Bildung & Qualifizierung ergänzt, da Jakob Albrecht amtierendes HSJ-Vorstandsmitglied für Bildung & Qualifizierung seinen Rücktritt im Anschluss an TOP 4 erklärt.

Das Protokoll des Delegiertentages vom 21.06.2017 wird ohne Änderungen einstimmig [64-Ja-Stimmen] von der Versammlung genehmigt.

TOP 2 BERICHT DES VORSTANDES

Julian Kulawik wird vom Tagungspräsidium gebeten, den Bericht des HSJ-Vorstandes für das Jahr 2017 zu halten. Der Bericht erfolgt durch eine Powerpoint-Präsentation. Anschließend gibt es dazu keine Nachfragen aus der Versammlung. Der vollständige HSJ-Jahresbericht ist im Blickpunkt 02/2018 abgedruckt und liegt den Delegierten vor. Julian Kulawik bedankt sich im Namen des HSJ-Vorstandes bei den Mitgliedsorganisationen sowie der HSJ-Geschäftsstelle für die gute Zusammenarbeit.

Jakob Albrecht (HSJ-Vorstandsmitglied für Bildung & Qualifizierung) stellt einen Bericht zur (Jugend-) Bildungsarbeit vor. Dabei verweist er insbesondere auf die Kooperation mit dem Hamburger Sportbund e.V. (HSB) und dem Verband für Turnen und Freizeit e.V. (VTF) bezüglich gemeinsamer und sich ergänzender Bildungsinhalte und Bildungsangebote.

Die HSJ hat im Rahmen des Programms HAFEN + (Hamburger Aktivitäten zur Förderung jungen Engagements) erstmalig den „Preis für junges Engagement im Sport“ ausgeschrieben. Lena Albrecht (HSJ-Vorstandsmitglied für Sport-, Kinder- und Jugendpolitik) und Dorothee Kodra (HSJ Referentin für Projekte) stellen alle anwesenden vorgeschlagenen Personen (17 von 21) vor und bitten sie nach vorne. Anschließend geben sie die drei Gewinner*innen bekannt, die von einer dreiköpfigen Jury ausgewählt wurden:

- Denise Frohreich vom Horner TV,
- Majd Awad vom SC Victoria und SC Teutonia sowie
- Anna Eckert vom SV Blankenese.

Die drei erhalten jeweils einen Gutschein in Höhe von 135 Euro für den Kauf von Sportmaterialien oder Sportkleidung.

TOP 3 GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG 2017

Sebastian Stegemann (HSJ-Vorstandsmitglied für Finanzen) erläutert die Jahresrechnung 2017 und weist auf die gut geplante Haushaltsführung und den nahezu zielgenauen Abschluss hin. Er geht besonders auf folgende Positionen ein:

Haushaltsabschnitt – „FÖRDERUNGEN“

- Kids in die Clubs – Verwaltungspauschale
- Fahrten Einkommensschwache

Haushaltsabschnitt – „ZENTRALE AUFGABEN“

- Verwaltung
- Sonstige Aufwendungen
- Zuführung Rücklagen

Haushaltsabschnitt – „SCHÖNHAGEN“

- Erlöse steuerfrei
- Finanzierung

Haushaltsabschnitt – „PROJEKTE“

- H.A.F.E.N / ZI:EL

Haushaltsabschnitt – „FREIWILLIGENDIENSTE“

- Seminare FSJ
- Zuführung Rücklagen

Darüber hinaus informiert er über die Rücklagen-Entwicklung der HSJ. Es kommt zu keinen Nachfragen aus der Versammlung. Für die Revisor*innen verliest Björn Wiese den Prüfungsbericht 2017 der HSJ-Rechnungsprüfung vom 12.03.2018. Er dankt dem HSJ-Vorstand und der HSJ-Geschäftsstelle für ihre geleistete Arbeit und empfiehlt den Delegierten die Entlastung des HSJ-Vorstandes.

PROTOKOLL

Protokoll des Delegiertentags

der Hamburger Sportjugend im Hamburger Sportbund e.V. vom 25.05.2018



Die Jahresrechnung 2017 wird einstimmig [64-Ja-Stimmen] vom Delegiertentag genehmigt.

TOP 4 ENTLASTUNG DES VORSTANDES FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2017

Auf Antrag der HSJ-Revisor*innen wird der HSJ-Vorstand einstimmig [64-Ja-Stimmen] entlastet. Die ausgeschiedenen HSJ-Vorstandsmitglieder Sebastian Stegemann und Max Graeser werden vom HSJ-Vorstand und von der Delegiertenversammlung herzlich verabschiedet.

TOP 5 WAHLEN

Das Tagespräsidium stellt beim TOP 5 Wahlen fest, dass noch 63 wahlberechtigte Delegierte anwesend sind.

- Für die Wahl zum 2. Vorsitzenden der HSJ schlägt der HSJ-Vorstand Jakob Albrecht (Harvestehuder Tennis und Hockey Club e.V.) vor. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt keine weiteren Kandidat*innen vor. Jakob Albrecht wird einstimmig [62-Ja-Stimmen bei einer Enthaltung] gewählt. Jakob Albrecht nimmt die Wahl an.
- Für die Wahl zum HSJ-Vorstandsmitglied Finanzen schlägt der HSJ-Vorstand Norman Bergner (Freier Wassersport Verein Vorwärts Hamburg e.V.) vor. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt keine weiteren Kandidat*innen vor. Norman Bergner stellt sich der Versammlung kurz persönlich vor und wird anschließend einstimmig [63-Ja-Stimmen] gewählt. Norman Bergner nimmt die Wahl an.
- Für die Wiederwahl zum HSJ-Vorstandsmitglied Freiwilligendienste schlägt der HSJ-Vorstand Catharina Schröder (SV Eidelstedt Hamburg e.V.) vor. Catharina Schröder ist aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich anwesend. Das Tagespräsidium verliert ihre schriftliche Bitte um Wiederwahl sowie ihr Bekenntnis die Wiederwahl anzunehmen, sollte sie zustande kommen. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt keine weiteren Kandidat*innen vor. Catharina Schröder wird einstimmig [63-Ja-Stimmen] gewählt.
- Für die Wiederwahl zum HSJ-Vorstandsmitglied Marketing und Services schlägt der HSJ-Vorstand Michael Gischkat (Hamburger Sportverein e.V.) vor. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt keine weiteren Kandidat*innen vor. Michael Gischkat wird einstimmig [63-Ja-Stimmen] gewählt. Michael Gischkat nimmt die Wahl an.

- Für die Wahl zum HSJ-Vorstandsmitglied Bildung und Qualifizierung schlägt der HSJ-Vorstand Björn Eisenschmidt (Ruder-Club Bergedorf e.V.) vor. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt keine weiteren Kandidat*innen vor. Björn Eisenschmidt stellt sich der Versammlung kurz persönlich vor und wird anschließend einstimmig [63-Ja-Stimmen] gewählt. Björn Eisenschmidt nimmt die Wahl an.
- Norman Bergner scheidet als HSJ-Revisor aus. Für die Wahl zum*r HSJ-Revisor*in gibt es keine Vorschläge aus dem HSJ-Vorstand. Die Versammlung des Delegiertentages schlägt Michael Sander (Geschäftsführer Bramfelder SV) vor. Michael Sander stellt sich der Versammlung kurz persönlich vor und wird anschließend einstimmig [63-Ja-Stimmen] gewählt. Michael Sander nimmt die Wahl an.

TOP 6 ANTRÄGE

Es wurden keine Anträge eingereicht und vorgelegt.

TOP 7 HAUSHALTSPLAN 2018 & 2019

Norman Bergner (HSJ-Vorstandsmitglied für Finanzen) erläutert den korrigierten Haushaltsplan 2018 und den Haushaltsplan 2019. Ausführlicher geht er dabei auf folgende Positionen ein:

Haushaltsabschnitt – „FÖRDERUNGEN“

- Kids in die Clubs – Verwaltungspauschale
- Kids in die Clubs – Sportreisen
- Fahrten Einkommensschwache

Haushaltsabschnitt – „ZENTRALE AUFGABEN“

- Personal

Haushaltsabschnitt – „SCHÖNHAGEN“

- Die HSJ plant in diesem Bereich immer konservativ mit 28.000 Übernachtungen.

Haushaltsabschnitt – „PROJEKTE“

- Begegnungsmaßnahmen

Haushaltsabschnitt – „BILDUNG & QUALIFIZIERUNG“

- In 2018 findet erstmalig die Qualifizierung zum*r Sportassistent*innen-Ausbilder*in, finanziert durch die Kooperation mit der BKK Mobil Oil, statt.

Haushaltsabschnitt – „FREIWILLIGDIENSTE“

- Verwaltung

Es kommt zu einer Nachfrage aus der Versammlung: Jens Bendixen-Stach (Jugendausschuss Hamburger Fußballverband) fragt, ob in Zukunft eine Erhöhung der Zuwendung „Schulkooperationen“ geplant sei. Norman Bergner erklärt, dass – sofern im Sportfördervertrag 2019/20 eine Erhöhung der Zuwendung vorgesehen wird – diese auch an die Vereine und Verbände weitergegeben wird.

Den Haushaltsplänen 2018 & 2019 wird einstimmig [63-Ja-Stimmen] vom Delegiertentag zugestimmt.

TOP 8 VERSCHIEDENES

- Julian Kulawik dankt dem Tagungspräsidium und den Revisor*innen für ihre geleistete Arbeit. Er lädt alle Delegierten zu Snacks und Getränken in den fünften Stock des Haus des Sports ein.

Das Tagungspräsidium beendet den Delegiertentag 2018 um 19:35 Uhr.

gez. **Daniel Knoblich**

Geschäftsführer

Hamburger Sportjugend im Hamburger Sportbund e.V.

Hamburg
Commercial
Bank

RUN
2019
HafenCity



SONNABEND | 22. JUNI

ZUM 18. MAL: 4 KM FIRMENLAUF FÜR „KINDER HELFEN KINDERN“

HCOB-RUN.DE | ANMELDUNGEN BIS 29. MAI





Herausgeber*in: Hamburger Sportjugend im Hamburger Sportbund e.V.

Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg, Telefon 040 / 419 08-123

Mit freundlicher Unterstützung der Freien und Hansestadt Hamburg

(Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration; Behörde für Inneres und Sport)

Fotos: HSJ, Fotolia · Satz und Layout: PART-M, Hamburg

Auflage: 7.300 · Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

KURZ & KLEIN

FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN – ABGABETERMINE

DIE FÖRDERPOSITIONEN DER SPORTJUGEND:

- 2.2 Jugend-Fachverbandsetat
- 3.2 Kooperation Schule und Sportverein
- 3.5 Kids in die Clubs – Mitgliedschaften
- 4.1 Veranstaltungen
- 4.2 Mitarbeiter*innenschulung und Jugendbildung
- 4.3 Lehrgangsgebühren – Förderung junger Menschen aus einkommensschwachen Familien
- 5.1 Fahrten – Allgemeine Förderung
- 5.2 Fahrten – Teilnahme junger Menschen aus einkommensschwachen Familien
- 5.6 Internationale Teilnehmer*innen an Sportbegegnungen in Hamburg

30.04.2019

- 3.2 Kooperation Schule und Sportverein – Anträge Schuljahr 2019/20
- 3.5 Kids in die Clubs – Beantragung über elfi-Förderung ab 01.05.
- 3.5 Kids in die Clubs – Verwendungsnachweise 01.04.18 bis 31.03.19 (Abwicklungsverfahren über elfi gestartet)
- 4.1 Veranstaltungen – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 1. Quartal
- 4.2 Mitarbeiter*innenschulung und Jugendbildung – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 1. Quartal
- 4.3 Lehrgangsgebühren – Förderung junger Menschen aus einkommensschwachen Familien – Anträge/Verwendungsnachweise Maßnahmen im 1. Quartal
- 5.1 Fahrten – Allgemeine Förderung – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 1. Quartal
- 5.2 Fahrten – Teilnahme junger Menschen aus einkommensschwachen Familien – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 1. Quartal
- 5.6 Internationale Teilnehmer*innen an Sportbegegnungen in Hamburg – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 1. Quartal

31.05.2019

- 3.5 Kids in die Clubs – Beantragung über elfi-Förderung ab 01.06.

30.06.2019

- 3.2 Kooperation Schule und Sportverein – Verwendungsnachweise Schuljahr 2018/19
- 3.5 Kids in die Clubs – Beantragung über elfi-Förderung ab 01.07.
- 4.2 Mitarbeiter*innenschulung und Jugendbildung – Anträge für Maßnahmen im 3. Quartal
- 5.2 Fahrten – Teilnahme junger Menschen aus einkommensschwachen Familien – Anträge für Maßnahmen im 3. Quartal
- 5.6 Internationale Teilnehmer*innen an Sportbegegnungen in Hamburg – Anträge für Maßnahmen im 3. Quartal

31.07.2019

- 3.5 Kids in die Clubs – Beantragung über elfi-Förderung ab 01.08.
- 4.1 Veranstaltungen – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 2. Quartal
- 4.2 Mitarbeiter*innenschulung und Jugendbildung – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 2. Quartal
- 4.3 Lehrgangsgebühren – Förderung junger Menschen aus einkommensschwachen Familien – Anträge/Verwendungsnachweise Maßnahmen im 2. Quartal
- 5.1 Fahrten – Allgemeine Förderung – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 2. Quartal
- 5.2 Fahrten – Teilnahme junger Menschen aus einkommensschwachen Familien – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 2. Quartal
- 5.6 Internationale Teilnehmer*innen an Sportbegegnungen in Hamburg – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 2. Quartal

30.08.2019

- 5.2 Fahrten – Teilnahme junger Menschen aus einkommensschwachen Familien – Verwendungsnachweise Maßnahmen im 3. Quartal inkl. der Sommerferien

31.08.2019

- 3.5 Kids in die Clubs – Beantragung über elfi-Förderung ab 01.09.

BERATUNGEN ZU DEN FÖRDERPOSITIONEN:

2.2 Jugend-Verbandsetat, 4.1 Veranstaltungen, 4.2 Mitarbeiter*innen-Schulung, 4.3 Teilnahmegebühren Aus-/Fortbildungen für einkommensschwache junge Menschen, 5.1 Fahrten – Allgemeine Förderung, 5.2 Fahrten – Teilnahme junger Menschen aus einkommensschwachen Familien und 5.6 Internationale Teilnehmer*innen an Sportveranstaltungen in Hamburg und Förderbereich allgemein:

■ Angelika Seifert

Tel. 419 08 222

E-Mail: a.seifert@hamburger-sportjugend.de

3.2 Kooperation Schule und Sportverein

■ Andrea Steube

Tel. 419 08 216

E-Mail: a.steube@hamburger-sportjugend.de

3.5 Kids in die Clubs – Mitgliedschaften

■ Lennart Gössing

Tel. 419 08 256

E-Mail: l.goessing@hamburger-sportjugend.de

Vereins- und Verbandsberatungen zu den Sportjugend-Förderpositionen:

■ Andrea Steube

Tel. 419 08 216

E-Mail: a.steube@hamburger-sportjugend.de

Euch sind die **Finanztermine** aufgefallen; vielleicht habt Ihr auch gemerkt, dass es für viele Kinder-/Jugendaktivitäten in den Vereinen und Verbänden **Fördermöglichkeiten** gibt...

... und jetzt möchtet Ihr gern mehr über die diversen **Unterstützungsmöglichkeiten** wissen.

Kein Problem! Telefonhörer in die Hand und einen persönlichen Beratungstermin absprechen.

Tel.: 419 08 216, Andrea Steube

Gerne sind wir auch bereit, auf Eurer nächsten Sitzung der Abteilungsjugendwart*innen oder dem nächsten Treffen der Jugendbetreuer*innen eine kurze Einführung in die Fördermöglichkeiten der Sportjugend zu geben. Danach seid Ihr in der Lage, viele Aktionen zur Förderung einzureichen.

BITTE VORMERKEN!

Blick*punkt

REDAKTIONSSCHLUSS

für die kommende Ausgabe:

August 2019